



Tanzania

Wandersafaris

Tanzania hat wunderschöne, vielseitige Landschaften mit Savannen, Bergen, Wäldern und Seen, mancherorts mit Wildtieren und traditionellen Dörfchen unterschiedlicher ethnischer Volksgruppen. Zu Fuss und abseits der Strassen lassen sich diese traumhaften Gegenden am besten erkunden. Unterwegs trifft man auf freundliche Einheimische und lernt ein Stück ursprüngliches Afrika kennen. Auch auf einer klassischen Safari tut es gut, zwischendurch mal zu Fuss unterwegs zu sein.

Serengeti

Klassische Wandersafari in Wildnisgebieten, wo keine Fahrzeuge unterwegs sind. Erfahrene, professionelle Guides bieten Gewähr für einmalige Tierbeobachtungen – zu Fuss und auf Pirschfahrten. Übernachtet wird in einer Lodge und in idyllischen Zeltcamps mitten in der Wildnis.

- 1. Tag** Fahrt von Arusha in die Ngorongoro Conservation Area. Wanderung am Kraterrand.
- 2. Tag** Tierbeobachtungsfahrt im Ngorongoro Krater. Nachmittags weiter in die Serengeti.
- 3. Tag** Tierbeobachtungen im 4x4.
- 4.-6. Tag** Zu Fuss auf Pirsch, je nach Jahreszeit in der Serengeti oder in der Ndutu Region.
- 7. Tag** Rückkehr nach Arusha.

12 Tage Variante schliesst mehrtägige Wanderung in der Ngorongoro Conservation Area ein. Routen abhängig von Jahreszeit und Tierwanderungen.

Nord-Serengeti

Wandersafari vom Feinsten in der abgelegenen nördlichen Serengeti. Vor und nach der Wanderung Übernachtungen in Luxus-Zeltcamps mit Pirschfahrten.

- 1./2. Tag** Ankunft in Kogatende im Norden der Serengeti im Rahmen Ihrer Safari, oder Flug ab Arusha. Tierbeobachtungsfahrten. 2 Nächte Lemala Mara Camp.
- 3./4. Tag** Wandersafari mit 2 Übernachtungen in Buschcamps mitten in der Wildnis.
- 5. Tag** Ende der Wanderung im Lemala Kuria Hills Camp. Nachmittags Pirschfahrt.
- 6. Tag** Letzte Tierbeobachtungen und Rückflug nach Arusha.

Kenia – Tanzania

Campingsafari mit Tierbeobachtungen in der Masai Mara und Erkundungen im kenianischen Rift Valley, kombiniert mit Aufenthalt am Lake Victoria, Pirschfahrten in der Serengeti und dreitägiger Wanderung von den Gol Mountains zum Lake Natron. Zum Abschluss kann auch der Ol Doinyo Lengai bestiegen werden.

- 1. Tag** Abfahrt von Nairobi ins Afrikanische Rift Valley zum Lake Naivasha. Tierbeobachtung zu Fuss.
- 2. Tag** Lake Bogoria mit Flamingos und Geysiren.
- 3. Tag** Fahrt ins westliche Hochland. Übernachtung auf idyllischer Gästefarm.
- 4./5. Tag** Durchs Hochland weiter in die Masai Mara. Tierbeobachtungen.
- 6. Tag** Grenzübertritt nach Tanzania und Fahrt zum Lake Victoria. Übernachtung in Bungalows.
- 7./8. Tag** Via den Western Corridor in die Serengeti. Tierbeobachtungen.
- 9. Tag** Pirschfahrt im Ngorongoro Krater. Übernachtung in Lodge.
- 10. Tag** Fahrt in die Gol Mountains im traditionellen Masai Land.
- 11./12. Tag** Wanderung in Begleitung von Masai Guides. Abwechslungsreiche Landschaften, Hügel, Wälder, schroffe Klippen und die Salai Ebene ... traditionelle Masai Siedlungen, Viehherden, dann wieder Wildtiere und unendliche Weite. Zum Schluss Abstieg ins Grosse Afrikanische Rift Valley. Atemberaubender Blick auf den Vulkan Lengai!
- 13. Tag** Möglichkeit zur Besteigung des Ol Doinyo Lengai oder Alternativprogramm. Nachmittags Fahrt in Richtung Longido.
- 14. Tag** Fahrt nach Arusha oder Nairobi.

Wanderungen

Wenn Ihre Zeit nicht zu knapp bemessen ist, können auf jeder Safari auch kurze bis längere Wanderungen unternommen werden. Wichtig ist, dass man dies schon bei der Reiseplanung berücksichtigt, und dementsprechend Region und Unterkünfte wählt. Wir beraten Sie gern.

Für Wanderungen eignen sich die folgenden Gegenden besonders:

Lake Manyara, Ngorongoro Hochland, Lake Natron, Lake Eyasi, Tarangire, Arusha Nationalpark, Usambara Berge.

